



Bachelor-Seminar zu Steuerlehre und Rechnungslegung im SoSe 2022

Die Steuerlehre und Rechnungslegung in Deutschland stehen regelmäßig vor verschiedenen Herausforderungen. Den Schwerpunkt des Seminars bilden daher neben aktuellen Regela- bzw. Gesetzesänderungen auch „Dauerbrenner“, die seit jeher für Kontroversen in der Literatur gesorgt haben. Die Themen werden anhand von individuellen Seminararbeiten vertieft und in Kleingruppen präsentiert. Durch eine ausführliche Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und kontinuierliches Feedback ist eine Teilnahme am Seminar insbesondere zur Vorbereitung auf die Bachelorarbeit sehr geeignet.

I. Themen

Rechnungslegung

1) Pro-forma Kennzahlen in der deutschen Berichterstattung

Literaturhinweise:

Lienau/Schiemann, Regulierung der Pro-forma-Berichterstattung und Entwicklung der Qualität der Überleitungsrechnung, KoR 2021, S. 23-30.

Tanski, EBITDA – Irreführung oder Irrtum?, DB 2021, S. 2777-2781.

2) Das Country-by-Country Reporting

Literaturhinweise:

Hoppe/Müller/Weinrich/Wittek, Eine ökonomische Einordnung des öffentlichen Country-by-Country Reporting in der EU, iStR 2021, S. 925-932.

Eigelshoven/Tomson, Country-by-Country Reporting – Zweifelsfragen und erste Praxiserfahrungen, IStR 2019, S. 242-247.

3) Die Überarbeitung des IFRS Practice Statement „Management Commentary“

Literaturhinweise:

Kajüter, Managementberichterstattung nach dem Entwurf des überarbeiteten IFRS Practice Statement 1 Management Commentary, IRZ 2021, S. 385-393.

Keitz/Wulf, Berichterstattung über immaterielle Werte gem. ED/2021/6 „Management Commentary“, KoR 2021, S. 521-528.

4) Konsequenzen aus der Einführung des einheitlichen elektronischen Berichtsformats ESEF

Literaturhinweise:

Rudolph, Mehrwert durch ESEF!? – Erkenntnisgewinne aus der aktuellen XBRL-Forschung, IRZ 2020, S. 331-335.

Ruhnke/Schmidt, Erstellung und Prüfung von ESEF-Jahresfinanzberichten, WPg 2021, S. 275-285.

Steuern

5) „Check-the-Box“ für Deutschland – Das KöMoG

Literaturhinweise:

Brühl/Weiss, „Check the box“ from good old Germany – Die Option zu Besteuerung als Körperschaft nach dem Entwurf des KöMoG, DStR 2021, S. 889-897.

Bochmann/Bron, Die nächste Stufe der Modernisierung des Personengesellschaftsrechts: Vom MoPeG zum KöMoG, NZG 2021, S. 613-620.

6) Die Grundsteuerreform – Ein Vergleich verschiedener Regelungen

Literaturhinweise:

Bräutigam, Grundsteuerreform – von der künftigen Diversität einer Steuerart, DStR 2021, S. 1330-1334.

Kirchhof, Die grundsätzlichen Grenzen der Grundsteuerreform, DStR 2018, S. 2661-2671.

7) Die Kleinunternehmerregelung – Umsatzsteuerlich (k)ein Problem?

Literaturhinweise:

Blank, Vorteilhaftigkeit der Kleinunternehmerregelung nach § 19 UStG, StuB 2017, S. 623-627.

Korn, Umsatzbesteuerung von Kleinunternehmern, MwStR 2014, S. 232-236.

8) Der Nießbrauch – eine Analyse

Literaturhinweise:

Stein, Der Nießbrauch am Mitunternehmeranteil – die steuerliche Qualifizierung des Rechtsverhältnisses zwischen Nießbraucher und Gesellschafter, DStR 2021, S. 1679-1684.

Kessler/Mirbach, Grundstücksveräußerung unter Nießbrauchsvorbehalt zur Vermeidung eines Gewinns iSd § 23 EStG, DStR 2015, S. 926-932.

II. Organisatorisches

1. Seminarleistungen

Es können **6 CP** für das Modul „Seminar zur Betriebswirtschaftslehre“ erworben werden. Dafür ist eine Seminararbeit im Umfang von **12 Seiten** unter Beachtung der „Anleitung zur Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten am IUB“ (als Download auf der Institutshomepage verfügbar) anzufertigen. Die **Seminararbeit** ist bis zum **13.05.2022 abzugeben**. Die Abgabe erfolgt als Upload im Learnweb. Die Abgabe einer Printversion ist nicht erforderlich.

Im Rahmen der **Blockveranstaltung** muss der Inhalt der Seminararbeit in Kleingruppen präsentiert werden. Die **Präsentation** ist bis zum **20.05.2022** ebenfalls als Upload im Learnweb **abzugeben**.

Zur Vorbereitung auf die Blockveranstaltung und Teilnahme an der Diskussion werden die hochgeladenen Präsentationen allen Kursteilnehmern automatisch zur Verfügung gestellt. Es wird davon ausgegangen, dass jeder Teilnehmer mit der Weiterleitung der Präsentation einverstanden ist. Bei Einwänden kontaktieren Sie bitte Ihren Betreuer.

Die angegebene Literatur soll nur die erste Orientierung erleichtern. Es wird erwartet, dass die Seminarteilnehmer selbständig Literatur zu ihrem Thema suchen. Ausführliche Hinweise zur Literaturrecherche werden in der Auftaktveranstaltung zur Verfügung gestellt.

Die Gesamtnote setzt sich zu 60 % aus der Note der Seminararbeit sowie zu je 20 % aus der Note des Seminarvortrages und der Diskussionsbeteiligung während des Blockseminars zusammen. Eine **Klausur** wird **nicht** geschrieben.

2. Anmeldung

Eine **Anmeldung** kann ab sofort, jedoch spätestens **bis zum 14.02.2022** erfolgen. Das Institut behält sich aus didaktischen Gründen eine Beschränkung der Teilnehmerzahl vor. Sie erhalten zeitnah nach dem 14.02.2022 eine Zulassungsbestätigung, wenn Sie teilnehmen können.

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das Online-Anmeldetool des IUB und hinterlegen dort drei Themenpräferenzen aus o.g. Liste.

Die Themenzuordnung erfolgt durch das IUB mit dem Ziel einer bestmöglichen Zuordnung der Teilnehmer auf die von Ihnen präferierten Themen. Die Zuordnung der Themen erfolgt zeitnah nach Abschluss der Anmeldephase.

Bitte bedenken Sie, dass Sie sich für das Seminar **auch beim PAM anmelden** müssen (vorgezogene Klausuranmeldephase).

3. Termine

Anmeldung bis	14.02.2022 (23:59 Uhr)
Auftaktveranstaltung	23.02.2022 (14:00-15:30 Uhr, ZOOM)
Abgabe der Seminararbeit	13.05.2022 (23:59 Uhr)
Abgabe der Präsentation	20.05.2022 (23:59 Uhr)
Blockveranstaltung	23./24.05.2022 (ggf. ganztägig, Ort tba, wenn möglich in Präsenz)

Für Rückfragen steht Ihnen Jens Görmar telefonisch unter 0251/83-21953 oder per E-Mail (jens.goermar@wiwi.uni-muenster.de) gerne zur Verfügung.